



Hochgeachteter Herr Hofrath!

Heimkehrend vom Abendcolleg  
finde ich Ihre werthen Zeilen und  
antworte Ihnen ungerne. Leider  
bin ich es nicht, dem Sie das Werk  
von Thuring geliehen haben. Ich  
sah es nur bei Zumbusch. Sollte  
dies vielleicht Ihr Exemplar gewesen  
sein?

Indessen bin ich doch Ihnen gegenüber  
in einer ähnlichen Schuld. Vorher  
Sizorotti waren Sie einmal so gütig

mir zu leihen. Längst hatte ich ihn  
zum Rückbringen bereit gelegt, und nur  
zufällige Umstände, wie z. B. daß ich  
schon im Begriff, zu Ihnen zu gehen, von  
Ihrer Abreise hörte u. dgl. hatten wieder-  
holt die Rückkehr verhindert. So  
sende ich Ihnen das Buch bei dieser  
Gelegenheit mit herzlichem Danke ge-  
richt.

Bald werde ich mir erlauben, Sie auf-  
zusuchen, und hoffe, sowohl Sie als Ihre  
Frau gemeinsam dann im besten Volksein-  
ge finden.

Horstungetreu ergeben

Wien, 26. Nov. 80  
Populergasse 6. Franz Brentano.



